

	<p>Objekt: Divus Traianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18200659</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Divus Traianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Leichter Doppelschlag.

Rückseite: Vulcanus sitzt l. auf lehnlosem Stuhl nach r., hält in l. Hand Statue der gerüsteten Minerva. Hinter Vulcanus ein Schwert. R. der Rundschild des Achilles, darauf Tierkreis (Zodiacus) und Büsten der Selene/Luna und des Helios/Sol. Leichter Doppelschlag.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 32.37 g; Durchmesser: 45 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	355-423 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Verkauft	wann	
	wer	Firma Jacques Schulman (Amsterdam)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Ulpius Traianus (53-117)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Kontorniat
- Nichtmünzliches
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Spätantike

Literatur

- A. Alföldi - E. Alföldi, Die Kontorniat-Medaillons I (1976) 131 f. Nr. 391,5 Rs.-Nr. 30 Taf. 163,6 (dieses Stück). - Zur Funktion und Datierung vgl. P. F. Mittag, Alte Köpfe in neuen Händen (1999)..